



SICHERHEITSRICHTLINIEN

Kurs-Nr. SA238

Einführung in die Betriebssicherheitsverordnung — Prüfung von Arbeits- und Betriebsmitteln

Prüfung von Arbeits- und Betriebsmitteln



02.12.2025 | BEW-Duisburg

| 09:00 - 17:00 Uhr



Teilnahmepreise in €

Präsenz

Regulär*

400,-

Verbandsmitglieder*

370,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE,
InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen



Sven Jüttermann

02065 770-109, sven.juettermann@bew.de

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/sa238

Beschreibung

RECHTSSICHERHEIT IM ARBEITSSCHUTZ

Die Betriebssicherheitsverordnung regelt die Bereitstellung von Arbeitsmitteln (Werkzeuge, Geräte, Maschinen, Anlagen etc.) durch den Arbeitgeber und deren Benutzung durch die Beschäftigten. Der Arbeitgeber ist dafür verantwortlich sichere Arbeitsmittel zu beschaffen und bereitzustellen. Dazu gehört u.a. die Ermittlung von Art, Umfang und Fristen für die Prüfung der Arbeitsmittel, so dass fehlerhafte Arbeitsmittel rechtzeitig erkannt und Mängel beseitigt werden können.

Die regelmäßige Prüfung der Arbeitsmittel erfolgt durch die „zur Prüfung befähigten Person“, die vom Arbeitgeber bestellt werden muss. Dabei muss die befähigte Person Fachkenntnisse durch Berufsausbildung und -erfahrung nachweisen und entsprechend Art und Umfang der durchzuführenden Prüfungen qualifiziert sein.

Dieses Seminar bereitet Sie umfassend auf diese verantwortungsvolle Aufgabe vor. Nach einer Einführung in die Systematik des Arbeitsschutzrechtes werden die Inhalte der Betriebssicherheitsverordnung, sowie die innerbetriebliche Organisation für die rechtssichere Umsetzung dieser, ausführlich erläutert. Außerdem lernen Sie detailliert, wie Sie bei einer Prüfung von verschiedenen Arbeitsmitteln vorgehen und wie die Prüfungen dokumentiert werden müssen. So werden Sie von unseren Fachexperten bestens auf Ihre zukünftigen Aufgaben vorbereitet.

Themen



- **Rechtsgrundlagen**
 - EU-Richtlinien
 - Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)
 - Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) und zugehörige Verordnungen
 - Betriebssicherheitsverordnung
 - Konkretisierende Normen
- **Wesentliche Inhalte der Betriebssicherheitsverordnung**
 - Gefährdungsbeurteilung der Arbeitsmittel
 - Sicherheitstechnische Bewertung für den Betrieb überwachungsbedürftiger Anlagen
 - Geeignete Schutzmaßnahmen und Prüfungen
 - Mindestanforderungen für die Beschaffenheit von Arbeitsmitteln
 - Arbeitgeberpflichten
- **Innerbetriebliche Organisation für die rechtssichere Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung**
 - Mitarbeiterauswahl und -qualifizierung
 - Delegation von Aufgaben
 - Erfüllung von Aufsichtspflichten
- **Rechtssichere Bestellung von befähigten Personen für die Prüfung von Arbeitsmitteln**
 - Qualifikation der „befähigten Person“
 - Musterbestellschreiben
- **Vorgehen bei der Prüfung von Arbeitsmitteln**
 - Was sind Arbeitsmittel?
 - Wer prüft was und wie?
 - Wie ist der Prüfrhythmus und der Prüfumfang zu ermitteln?
 - Wie ist bei der Prüfung durch die „befähigte Person“ vorzugehen? (Soll-Erfassung, Ist-Feststellung, Soll-/Ist-Abgleich).
 - Ausführliche Erläuterung der Vorgehensweise anhand praxishäufiger Beispiele (u.a. Leitern, Anschläger, elektr. Geräte, Kräne, Flurförderzeuge)
 - Dokumentation der Prüfungen von Arbeitsmitteln

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Zielgruppe

Führungs- und Leitungspersonal und zu bestellende, befähigte Personen aus Abfallentsorgungs- und Abwasserbetrieben, Dienstleistungs- und Produktionsunternehmen (alle Branchen) sowie öffentlicher Verwaltung.

Dozenten/Dozentinnen

- **Dirk Schlesinger**, Langenfeld
- **Wolfgang Schlesinger**, Wuppertal

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: SA238

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/sa238
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular